

Stellenausschreibung Projektkoordinator/in für das Projekt „Gemeinsame Schritte für nachhaltige Entwicklung: Indigene Gemeinschaften als Partner im Wald-, Klima- und Landschafts-“

Das Institut für Ökologie und Aktions-Ethnologie (INFOE e.V.) ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung der Anliegen und Rechte indigener Völker im Zusammenhang mit Umweltschutzfragen. Die Unterstützungsarbeit des INFOE zielt auf die Information und Sensibilisierung von verschiedenen Zielgruppen in Deutschland ab und will auf Veränderungen im politischen, wirtschaftlichen und bürgerlichen Handeln hinwirken.

Für unser Projekt „Gemeinsame Schritte für nachhaltige Entwicklung: Indigene Gemeinschaften als Partner im Wald-, Klima- und Landschafts-“ suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

eine/n Projektkoordinator/in (60% in Anlehnung an TvÖD E12)

Über das Projekt:

Das Projekt will einen konkreten Beitrag leisten zu Schritten für die Erreichung der SDGs, den Wald- und Klimaschutz. Wir gehen dabei von der Überzeugung aus, dass Wald- und Klimaschutz sowie nachhaltige Entwicklung nur mit einem Menschenrechtsansatz erreicht werden können. Mit gezielten entwicklungspolitischen Maßnahmen möchten wir daher das Verständnis für die Bedeutung eines Menschenrechtsansatzes unter AkteurInnen in Deutschland fördern und in diesem Sinne auf das Handeln deutscher NROs in den Bereichen Wald- und Klimaschutz, die Strategien und Programme der deutschen Entwicklungs- und Menschenrechtspolitik, die Wirtschaftsweise deutscher Unternehmen sowie das (Konsum-) Verhalten deutscher Bürger/innen hinwirken.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Die Gesamtkoordination des Projektes. Dies beinhaltet eine komplexe interdisziplinäre und interkulturell sensible Projektführung, einschließlich der Personalführung insb. mit Honorarkräften und indigenen Referent/innen sowie die Interaktion mit den Kooperationspartnern und Zielgruppen des Projekts und der Vereinsführung.

Die inhaltliche und logistische Vorbereitung, Konzeption, Organisation, Durchführung und Nachbereitung der einzelnen Projektmaßnahmen, sprich der diversen (insgesamt 12) entwicklungspolitischen Bildungsveranstaltungen.

Koordination und Redaktion bei der Erstellung von Bildungsmaterialien

Verantwortung für Zeit, Budget und Ressourcenplanung

Zuarbeit zur Öffentlichkeitsarbeit

Sachliche und finanzielle Berichterstattung einschließlich Projektabrechnung

Was erwarten wir?

Abgeschlossenes Studium in einem relevanten Feld (Ethnologie, Politik, Internationale Entwicklung, Völkerrecht)

Mindestens 6 Jahre einschlägige Berufserfahrung vorzugsweise sowohl im Nicht-Regierungs- als auch im UN-Bereich

Gute bis sehr gute Kenntnisse zu den Themenbereichen ‚Indigene Rechte, indigene Lebensweisen und Ressourcennutzung, Menschenrechte, Wald- und Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung‘

Mehrjährige Auslandserfahrung in mindestens einem der oben genannten Themenbereiche

Ausgeprägte interkulturelle Kompetenz

Fließende englische und spanische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Nachgewiesene Erfolge im Projekt- und Veranstaltungsmanagement

Nachgewiesene Erfahrung in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit

Prozessdenken und Organisationstalent

Sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise

Teamorientierung und Eigeninitiative in der selbstständigen Arbeit

Belastbarkeit sowie Flexibilität

Was bieten wir?

Eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe

Eine Teilzeittätigkeit im Rahmen von 24 Wochenstunden,

Einen Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TVöD (E 12)

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 10. März an bewerbung@infoe.de